



Modul Hamsterfeld

HAMSTERFELD

Einsaat einer rechteckigen Fläche mit Hamsternährpflanzen

MATERIAL- UND MASCHINENBEDARF

- Fräse oder Egge, Schaufeln
- Ggf. Sand zum Abmagern
- Saatgut (mehrjährige Saaten wie Luzerne und Wildblumenmischungen, auch einjährige Saaten wie Buchweizen, Hafer, Öl-Lein oder Sonnenblume; z.B. Bio-Austria Diversitätsmischung, siehe Link unten
- Ggf. Staketenzaun

UMSETZUNGSSCHRITTE

In Wien ist die Anlage von Hamsterfeldern in der Nähe von Hamsterpopulationen sinnvoll, wie zum Beispiel in Wohnhausanlagen in Favoriten oder in naturnahen Grünräumen. Die Größe kann je nach Standort variieren – z.B. 20 m², 40 m² oder 100 m². Der Boden sollte wie zur Getreideansaat vorbereitet werden: Mit Fräse oder Egge offenen Boden schaffen, auf sehr nährstoffreichen Standorten mit Sand abmagern oder Oberboden abziehen und mit Sandgemisch ersetzen; Aussaat im feinkrümeligen, rückverfestigten Saatbeet, nach dem Säen anwalzen. Die Aussaat erfolgt zwischen Ende August bis November oder im Frühling zwischen März bis April, solange es frostfrei ist, mit mehrjährigen Saaten wie Luzerne und



Wildblumenmischungen, dabei werden auch einjährige Saaten beigemischt wie Buchweizen, Hafer, Öl-Lein oder Sonnenblume. Je nach Standort und Nutzungsdruck (v.a. auch Hundedruck) kann das Hamsterfeld mit einem Staketenzaun eingezäunt werden.

PFLEGEBEDARF

Je nach Standort wird die Fläche 1-2-mal im Jahr gemäht, wobei das Mähgut entfernt wird. Eine jährliche Neueinsaat von einjährigen Kulturen ist empfehlenswert.

ZIELE

- Sicherung der Nahrungsverfügbarkeit für den Feldhamster im Stadtgebiet
- Naturerfahrung, Bewusstseinsbildung
- Optische Aufwertung durch Blühaspekte

ARTEN

Feldhamster, Schmetterlinge, Wildbienen

WEITERE INFOS UND LINKS

Bio-Austria Diversitätsmischung:
<https://www.samen-maier.at/produkt/bio-austria-diversitaetsmischung-10kg>

<https://www.city-nature.eu/nachbarinatur-feldhamster>

TEAM NENA II

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an:

Josef Mikocki
Stadt Wien-Umweltschutz
Josef.mikocki@wien.gv.at
+43 1 4000 73782

Elisabeth Wrбка
Team Netzwerk Natur II
elisabeth.wrbka@a-v-l.at
+43 664 1921132

Fotos: TBK